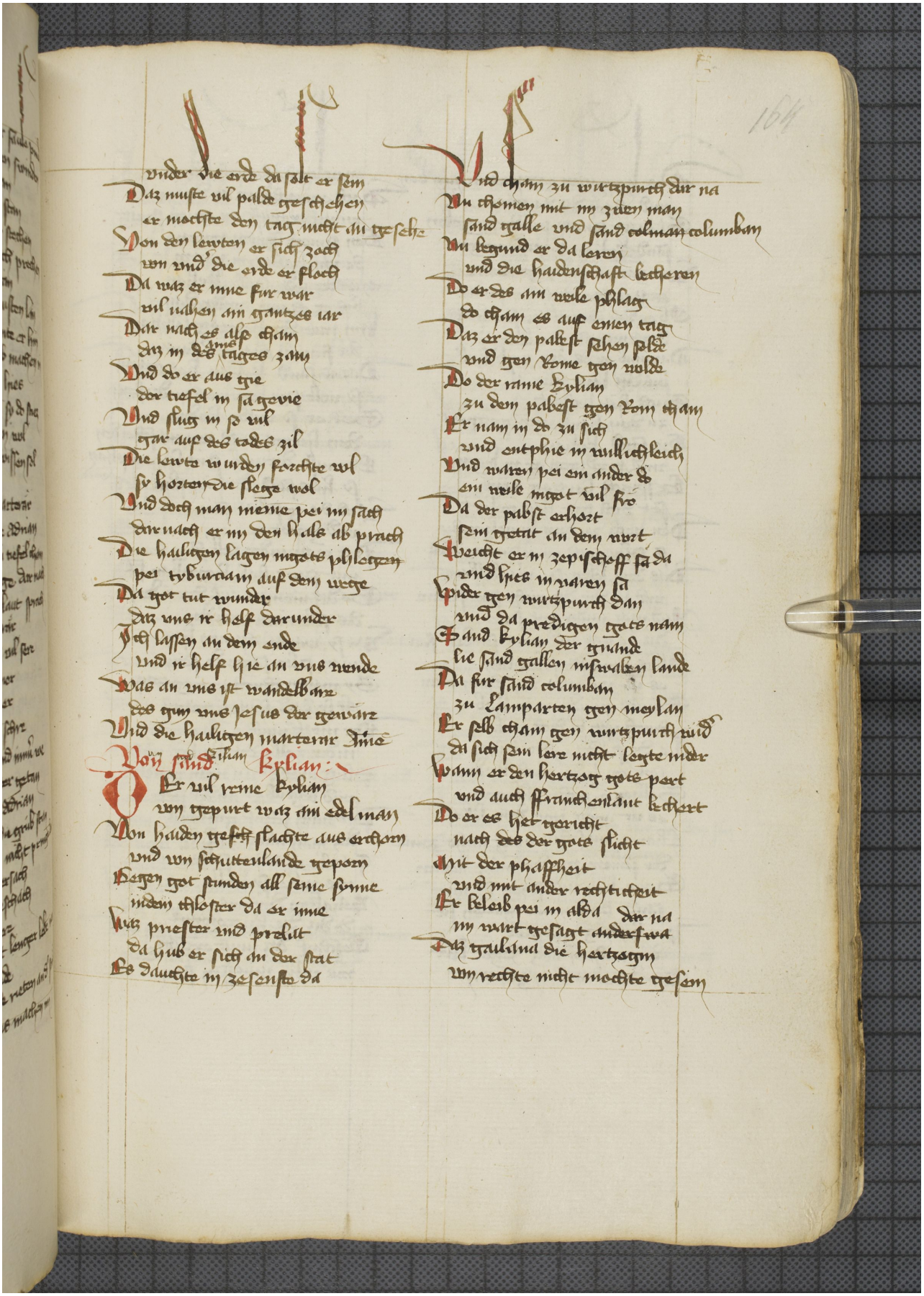
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35049
Copyright: Brixen/Bressanone, Priesterseminar/Seminario Maggiore



Vnder die erde du solt er sein
Daz muste vil palde geschehen
er mochte den tag nicht an gesehe
Von den leuten er sich zoch
vn vnd die erde er floch
Dal wuz er inne fur war
vil nahen ein gantzes iar
Der nach es also cham
daz in des tages zam
Vnd do er aus gie
der trefel in sal grie
Vnd slug in so vil
gar auf des todes zil
Die leute wunder forchte wol
sy horten die slege wol
Vnd doch man meine pei im sach
darnach er im den hals ab prach
Die haligen lagen mgots philogen
pei tyburciam auf dem wege
Da got tut wunder
daz uns ir helf darunder
Sich lassen an dem ende
Vnd ir helf hie an vns wende
Was an vns ist wandelbare
des gun vns Jesus der geware
Vnd die haligen martarar Amen

Von sand Kilian Kylian:

Er vil reine Kylian
vn gepurt wuz ein edel man
Von hauden geslecht slachte aus ertheim
vnd vn sechsterlande geporn
Hegen got stunden all seine synne
indem chloster da er inne
Wuz prester vnd prelat
da hub er sich an der stat
Es dauchte im zesenfte da
Vnd cham zu wirtzpurch dar na
Er chomen mit im zwen man
sand galle vnd sand colman columban
Er legund er da leren
vnd die hauden schaft bechaeren
Do er des am weile phlag
do cham es auf emen tag
Daz er den pabest sehen solt
vnd gen Rome gen wolt
Do der reine Kylian
zu den pabest gen Rom cham
Er nam im do zu sich
vnd entphie im willichleich
Vnd waren pei ein ander do
am weile mgot vil fro
Da der pabst erhort
sein gerent an den wort
Weicht er im zepischoff sa da
vnd hies im waren sa
Wider gen wirtzpurch dan
vnd da predigen gots nam
Sand Kylian der gesund
sie sand galle in sweben lande
Da fur sand columban
zu Lamparten gen meylan
Er selb cham gen wirtzpurch wid
du sich sein lere nicht legte nider
Wann er den hertzog gots part
vnd auch sprunch enlant bechert
Do er es het gerecht
nach des der gots slicht
Mit der phaffheit
vnd mit ander rechtikeit
Er beleib pei im abda dar na
im wart gesagt anderswa
Daz galilina die hertzogin
im rechte nicht mochte gesein